



## «La Torre» – Im Zeichen des Turmbaus

**Origen** Der Origen-Sommer ist von sechs grossen Schwerpunkten geprägt, und innerhalb dieser sticht der temporäre Theaterturn auf der Julierpasshöhe besonders heraus.

Das Sommerprogramm Origen thematisiert das Leben des Menschen zwischen Vision und Scheitern, Hoffnung und Depression, Ewigkeit und Vergänglichkeit. Sinnbild all dessen ist der singuläre rote Theaterturn, der auf dem Julier entsteht.

Laut Origen-Intendant Giovanni Netzer soll der Turm an die babylonische Sprachverwirrung erinnern, die sich wiederum in der Sprachvielfalt der Passregionen spiegelt.

Die fünf weiteren Schwerpunkte bilden das internationale Tanzfestival im Juli, das Jubiläum mit dem 3. Geburtstag der Villa Carisch in Riom, die Oper «Apocalypse» von Gion Antoni Derungs, welche unter der Leitung von Clau Scherrer steht und von Giovanni Netzer inszeniert wird, die literarische Commedia nach Calderons «Das Leben ein Traum» unter der Leitung von Fabrizio Pestilli und schliesslich der kulturhistorische Führungszyklus durch zwei Ausstellungen zum Dorf Riom und zum temporären Bauhüttenmuseum auf dem Julierpass. (pd)

Weitere Informationen: [www.origen.ch](http://www.origen.ch)  
oder via E-Mail an: [info@origen.ch](mailto:info@origen.ch)